



LANDKREIS EICHSFELD

Pressemitteilung

Nr. 2015 / 056

Heilbad Heiligenstadt, 05.07.2016

Landkreis nutzt Sommerzeit intensiv für Baumaßnahmen an Schulen

Pünktlich zum Sommerbeginn wurden alle notwendigen Voraussetzungen geschaffen, um begonnene Baumaßnahmen zum Abschluss zu bringen oder neue Baustellen zu eröffnen.

Insbesondere werden die kommenden Wochen der Schulferien genutzt, um Maßnahmen an Schulhöfen und Außenanlagen fortzuführen.

Wenn im August die Arbeiten am Schulhof und an den Außenanlagen der Grundschule Pfaffschwende fertiggestellt sind, hat der Landkreis 289.000 EUR für ein neues kinderfreundliches Umfeld investiert.

Für die Grundschule in Lutter stehen nach einer Investition von 80.000 EUR zu Beginn des neuen Schuljahres neben einer sanierten Sportanlage neue Parkplätze zur Verfügung.

Bereits zum Ende dieses Monats wird die Fertigstellung der Sanierung der Sportanlage der „Tilman Riemenschneider“ Schule in Heilbad Heiligenstadt mit einem Investitionsvolumen von 300.000,00 EUR erwartet.

Über eine neue Spiellandschaft können sich die Schülerinnen und Schüler der „Theodor Storm“ Schule in Heilbad Heiligenstadt zum Schulbeginn im August freuen, wofür 17.000 EUR investiert werden.

Auch die Neugestaltung der Kleinsportanlage der Grund- und Regelschule Niederorschel wird im Juli 2016 durch Investitionen in Höhe von 300.000 EUR abgeschlossen sein.

Ebenfalls neu gestaltet wird im 3. Bauabschnitt der Pausenhof der Grund- und Regelschule Berlingerode. Hier werden in diesem Jahr 150.000 EUR investiert, um die Arbeiten im Oktober 2016 zum Abschluss zu bringen.

Auf Hochtouren laufen die Sanierungsarbeiten des Eingangsbereichs und der Außenanlagen der Grundschule Gerbershausen, die mit einer Investitionssumme in Höhe von 230.000,00 EUR zum Ende dieses Jahres abgeschlossen sein sollen.

Den Schülern des „Leibniz-Gymnasiums“ in Leinefelde wird mit dem neuen Schuljahr ein Allwetterplatz zur Verfügung stehen, der für 100.000 EUR hergerichtet wird.

Die größte Schulbaumaßnahme des Landkreises Eichsfeld befindet sich in Worbis, wo der Neubau einer Grundschule mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 6,2 Mio. EUR entsteht. Alle Bauarbeiten verlaufen planmäßig, so dass der Übergabe zum neuen Schuljahr 2017/2018 derzeit nichts im Wege steht.